

Sehr geehrter Herr Schöttler,

von Marcus Kaiser habe ich erfahren, dass ich mich mit meinem Anliegen an Sie bzw. an die Stadt, mit einem Antrag wenden solle, sodass dieser am 7.10.26 im Bauausschuss besprochen werden kann.

Angrenzend an mein Grundstück (Bergstr. 2 in Vörden), befindet sich eine Rabatte mit einer Linde.

Die Wurzeln dieses Baumes heben mittlerweile einige Pflastersteine auf meinem Grundstück an und in Richtung Haus, befinden sich immer mehr Risse im Boden. Dazu wuchern sie in meinem gesamten Vorgarten.

Vor ein paar Tagen habe ich gesehen, dass nun auch die Hecke in Richtung des Baumes, die als Grundstücksbegrenzung dient, langsam kaputt geht.

Außerdem, bin ich auf einen Rollstuhl angewiesen bin.

Durch die angehobenen Pflastersteine habe ich Probleme in meinen Vorgarten zu kommen und auch im Vorgarten selbst, komme ich nicht all zu weit.

Ich habe versucht, dort etwas den Boden zu glätten und ein Weg mit Gehwegplatten wurde gelegt. Die Wurzeln scheinen allerdings so stark und oberflächlich zu wachsen, das die Platten immer wieder angehoben werden und ich schon einige Male mit meinem Rollstuhl hängen geblieben bin.

Auch die Rabatte an sich ist für mich ein enormes Hindernis, um auf den Gehweg zu kommen.

Sie ist inzwischen im Gesamten durch die Wurzeln angehoben worden und auf der anderen Seite befindet sich eine Regenrinne in der Straße wo ich nun schon einige Male hängen geblieben bin.

Ich hoffe, dass für diesen Baum und Rabatte eine Lösung gefunden werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Göke